

## Informationen zur Afrikanischen Schweinepest (ASP)

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Landwirtinnen und Landwirte,

wie Sie vielleicht der Presse entnommen haben, wurde vor rund 3 Wochen der erste Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) bei einem Wildschwein in Nordrhein-Westfalen, ca. 20 km von der hessischen Grenze entfernt, festgestellt.

Im Rahmen der ersten Suchmaßnahmen in Nordrhein-Westfalen wurden weitere verendete Wildschweine in der näheren Umgebung des Fundortes positiv auf ASP untersucht. Daraufhin hatten der Landkreis Marburg-Biedenkopf, der Lahn-Dill-Kreis und der Kreis Waldeck-Frankenberg im Auftrag des Landes Hessen Schutzmaßnahmen ergriffen. Hierzu gehören die Einrichtung einer Kadaver-Sammelstelle, der Aufbau einer speziellen Desinfektionsstraße für Fahrzeuge, Personen und Suchhunde sowie der Einsatz von Suchhunden entlang der Landesgrenze.

Nach dem Beginn der gezielten Suche mit speziell ausgebildeten Hunden wurden im Bereich des Landkreises Marburg-Biedenkopf bereits sechs Tierkadaver – vom Skelett bis zum Frischling – untersucht. Alle mit negativem Ergebnis. Weitere Testergebnisse stehen noch aus.

Aktuell kommen im Bereich um Biedenkopf, Wallau und Breidenstein sowie in den Gemeinden Münchhausen, Dautphetal und Wetter Suchteams mit Hunden zum Einsatz, um verendete Wildschweine aufzuspüren. Wenn die Suchteams einen Wildschweinkadaver finden, melden sie dies der Veterinärbehörde des Kreises mit einer genauen Angabe des Fundortes, mit Koordinaten, Kartenausschnitt und Bild. Ein Bergungsteam rückt dann aus, um den Tierkadaver zu bergen und Proben zu entnehmen und untersuchen zu lassen.

Als weitere präventive Maßnahme veranlasste das Land die Aufstellung mobiler Elektro-Zäune (4-Litzen) im Wesentlichen entlang der B253.

Wir bitten betroffene Landwirte und Flächeneigentümer auf diesem Wege um Verständnis für die Maßnahmen, insbesondere um Duldung des Zaunbaus, um Duldung der Kadaversuche und um ihre grundsätzliche Unterstützung in dieser außergewöhnlichen Lage.

Aktuelle Informationen zur Afrikanischen Schweinepest finden Sie auf der Internetseite des Landkreises unter: [www.lkmb.de/asp](http://www.lkmb.de/asp).

Dort finden Sie auch den Link auf die vom RP Gießen am 26.06.2025 erlassene „Allgemeinverfügung zur Anordnung einer Duldungspflicht bezüglich der Betretung von Grundstücken durch ASP-Kadaver-Suchteams zur Überwachung und Feststellung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) bei Wildschweinen“.